

Pressemitteilung

Sperrfrist 07.06.2018, 16 Uhr

Demokratie braucht uns alle!

VEK-Jahresempfang bezieht Thesen des
Bundesjugendkuratoriums auf die Kita als frühes
Übungsfeld der Demokratie

Rendsburg, 07.06.2018. Demokratie braucht uns alle! Beim diesjährigen Jahresempfang des Verbandes Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein e.V. (VEK) stellte die Sozialwissenschaftlerin und Diplom-Pädagogin Sonja Preißing vom Deutschen Jugendinstitut e.V. dazu zehn Thesen des Bundesjugendkuratoriums vor. Die Thesen machen die aktuellen Herausforderungen und die Notwendigkeit von Demokratiebildung in allen gesellschaftlichen Bereichen deutlich.

Franziska Schubert-Suffrian, Stellvertretende Geschäftsführung des VEK und Koordinierungsstelle Fachberatung für Schleswig-Holstein, zog den Bogen zu den Evangelischen Kindertageseinrichtungen. Sie zeigte u.a. mit kleinen Filmsequenzen aus dem Alltag von Kitas, die sich dem Schwerpunkt Partizipation bzw. Demokratie zugewandt haben, auf welche Weise hier Demokratie von Anfang an gelebt wird: In diesen Kitas werden gezielt Konzepte zur Beteiligung von Kindern an den alltäglichen Entscheidungen pädagogisch umgesetzt. Die Expertin für Partizipation betonte, dass dafür auch die erforderlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, vor allem muss dafür die personelle Ressource zur Verfügung stehen.

Markus Potten, VEK-Geschäftsführer, wies darauf hin, dass sich die Notwendigkeit, sich dem Thema Demokratiebildung zuzuwenden, in letzter Zeit enorm zugespitzt habe. „Demokratieerziehung ist eindeutig ein entscheidender Auftrag der Kitas in evangelischer Trägerschaft und darüber hinaus selbstverständlich auch für alle anderen Kitas – dieser Aufgabe müssen wir uns stellen!“, forderte er.

Ein weiterer Programmpunkt dieser Veranstaltung: Im feierlichen Rahmen führte der VEK-Vorsitzende Propst Sönke Funck die neue Fachberaterin und Qualitätsmanagementbeauftragte des VEK, Franziska Prühs, in ihr Amt ein. Franziska Prühs ist zugleich Ansprechperson in der Fachlichen Prüfstelle des VEK für das bundesweite Evangelische Gütesiegel BETA. Die Kindheitspädagogin, Erzieherin- und Bildungswissenschaftlerin ist auch als Supervisorin und Coach qualifiziert und war vor ihrer Tätigkeit im VEK als Fachberaterin im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg unterwegs.

Mit derzeit rund 37.000 Kita-Plätzen sind die evangelischen Einrichtungen marktführend in Schleswig-Holstein. Sie haben sich gemeinsam mit den kirchlich-diakonischen Kitas in Hamburg unter das Motto gestellt „Evangelische Kindertagesstätten – Mit Gott groß werden.“

Im VEK haben sich die Rechtsträger von rund 600 Evangelischen Kindertageseinrichtungen zusammengeschlossen; ihre Kitas befinden sich etwa zu gleichen Teilen in der Rechtsträgerschaft von Kitawerken sowie von Kirchengemeinden. Seit Ende 2017 können auch Kirchengemeinden mit einer Evangelischen Kita, die sie aber nicht mehr selbst betreiben, als „ideelle Träger“ Mitglied beim VEK werden. Der VEK ist Fachverband des Diakonischen Werkes Schleswig-Holstein und zugleich eigenständiger Verband innerhalb der Nordkirche, außerdem Mitglied der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V. (BETA)

Mehr Infos:

Franziska Schubert-Suffrian, stv. VEK-Geschäftsführerin, Koordinatorin für Fachberatung, Tel. 04331 593-228, Email: vek-schubert-suffrian@diakonie-sh.de

Angelika Wurth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 04331 593-174, Email: vek-wurth@diakonie-sh.de